



Informationsvorlage

Vorlage Nr.	IV-031/2023	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Schulz		21.04.2023
Einreicher	Bürgermeister, Amt für Ordnungsaufgaben, Brand- und Katastrophenschutz		

Betreff:

Informationen aus dem Sachgebiet Brandschutz

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	02.05.2023	Ausschuss für Haushalt, Finanzen, kommunales Eigentum, Ordnung, Sicherheit, Katastrophen- und Brandschutz	Information

Begründung:

Informationen zum Finanzausschuss am 06.06.2023

Hubrettungsfahrzeug DLA (K) 23/12

Im letzten Finanzausschuss wurde über die aktuelle Situation des o.g. Fahrzeuges berichtet. Die Ausschussmitglieder baten die Verwaltung und die Vertreter der FFW Zeuthen um eine Einschätzung der rechtlichen Erforderlichkeit eines solchen Fahrzeuges und eine Auflistung des Einsatzgeschehens der vergangenen Jahre.

Informationen zum Finanzausschuss am 02.05.2023

Einsatzgeschehen

- Am 22.04.2023 wurde die Freiwillige Feuerwehr um Amtshilfe für und durch die Berliner Feuerwehr gebeten, da auf Grund eines anderen Einsatzes kein Mehrzweckboot zeitnah zur Verfügung gestanden hätte. Am unwegsamem Ufer des Seddinsees verletzte sich eine männliche Person starkblutend am Bein. Der Einsatzort war für Rettungsdienst und Hubschrauber nicht zu erreichen.
- Auf Grund des Wasserliegeplatzes unseres Bootes und der sehr gute ausgebildeten Einsatzkräfte konnte der Patient sehr schnell erstversorgt werden und in einem Schmöckwitzer Hafen an den Notarzt des Rettungstransporthubschraubers übergeben werden.
- Zitat Einsatzbericht Berliner Feuerwehr: "Besonders hervorzuheben ist die sehr schnelle und fachlich fundierte Versorgung des Patienten durch die FF Zeuthen, wodurch schlimmeres verhindert werden konnte."

Löschwasserbrunnen Birkenallee

- Es wurde ein hydrologisches Gutachten in Auftrag gegeben. Das Ergebnis wird spätestens in der 18. KW erwartet.

Verfahrensstand HLF 20

Verschiebung Liefertermin

- Mit Schreiben vom 19.04.2023 hat die Rosenbauer Deutschland GmbH eine Behinderungsanzeige bei der Gemeinde Zeuthen eingereicht. Auf Grund von Lieferverzögerungen beim Fahrgestell kann die Fertigstellung nicht vertragsgemäß erfolgen. Es wird derzeit davon ausgegangen, dass das Fahrgestell im September 2023 angeliefert wird.
- Ursprünglicher Liefertermin: 01.10.2023
- Voraussichtlicher neuer Liefertermin: KW 3 / 2024

Feuerwehrtechnische Beladung

- Die Ausschreibung der feuerwehrtechnischen Beladung ist erfolgt.
- Angebotsfrist endet am 03.05.2023 um 10:00 Uhr. Mit anschließender Prüfung der Angebote durch das Fachamt, Vergabestelle sowie Rechnungsprüfungsamt.
- Das Ergebnis nebst Beschlussvorschlag soll im Finanzausschuss am 06.06.2023 vorgestellt und in der Gemeindevertretersitzung am 13.06.2023 beschlossen werden.

- Die Bindefrist der Angebote endet am 15.06.2023

Hubrettungsfahrzeug DLA (K) 23/12

Defekt Leiterpark

- Auf Grund eines Defektes am Leiterpark ist die Drehleiter seit Februar 2023 nur noch eingeschränkt einsatzbereit. Da der Leiterpark unbemerkt einschiebt, ist eine Besteigung nicht mehr angeraten.

- Für eine genaue Prüfung der Zylinderundichtigkeit muss das Fahrzeug nach Karlsruhe in die Werkstatt, da nur dort der entsprechende Prüfstand vorhanden ist. Es ist nicht ausgeschlossen, dass dabei ein irreparabler Schaden zum Vorschein kommt. Auf Grund des Fahrzeugalters (Baujahr 1991) sind Ersatzteile für die nur auf Einzelfertigung (und somit mit sehr hohen Kosten verbunden) zu bekommen.

- Durch die Rosenbauer Deutschland ist nur noch ein Techniker für dieses Baujahr verfügbar

Erhebliche Mängel bei der Hauptuntersuchung

- Bei der Hauptuntersuchung im April 2023 sind zudem erhebliche Mängel aufgetreten, die dazu führten, dass die Hauptuntersuchung nicht bestanden wurde. Eine erneute Vorstellung bei der Dekra ist nach der Instandsetzung notwendig.

- Ein Kostenvoranschlag dazu wird am 27.04.2023 eingeholt.

Neben den Kosten für die Reparatur des Leiterparks und der Instandsetzung der erheblichen Mängel bei der Hauptuntersuchung, ist auch die Inspektion des Fahrzeuges notwendig. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf ca. 2.600 €.

Die Drehleiter ist inzwischen 32 Jahre im Dienst und es kann nicht abgeschätzt werden, ob alle Mängel behoben werden können und zu welchen Kosten bzw. welche Mängel in der nächsten Zeit noch auftreten. Aus betriebswirtschaftlichen Gründen sollte daher über die weitere Verfahrensweise gesprochen werden. Es ist zu klären, ob weiterhin in die Instandsetzung und Instandhaltung investiert wird oder eine Ersatzbeschaffung die ökonomischere Alternative darstellt.

Anlage/n

Ausarbeitung Hubrettungsfahrzeug DLA (K) 23/12